



Ärztchammer für Wien
Wiener Gesundheitsverbund
Alle privaten bettenführenden Krankenanstalten
Wiener Rettungsorganisationen
Blut- und Plasmaspendezentren
Sozialmedizinische Einrichtungen Wien
Reisemedizinische Zentren
Österreichische Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin;
Kinder- und Jugendheilkunde; Gynäkologie; und Innere Medizin

Fachbereich Medizinisches
Krisenmanagement
Gruppe Epidemievorsorge
Thomas-Klestil-Platz 6,
5. Stock, Top 5.09, Town Town
1030 Wien
Telefon +43 1 4000 87540
epidemievorsorge@ma15.wien.gv.at
www.gesundheitsdienst.wien.at

MA 15 – EPI - 42788-2024-14

Wien, 12.06.2024

Maserninformation, Update 12.06.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrte intergeschlechtliche Menschen,

wie im vergangenen Schreiben vom 08.03.2024 berichtet, kommt es weiterhin zu einem gehäuften Auftreten von Masernfällen in Wien und auch in ganz Österreich bei insgesamt steigenden Fallzahlen im EU/EWR-Raum. Österreich verzeichnet dabei leider nach Rumänien die meisten Fälle. Seit dem 01.01.2024 wurden dem Gesundheitsdienst der Stadt Wien 67 bestätigte Masern-Fälle gemeldet, davon 21 im Jänner, 19 im Februar, 11 im März, 9 im April und 8 im Mai 2024. Obwohl rückläufig, setzt sich das Infektionsgeschehen damit fort.

Im Sinne des öffentlichen Gesundheitsschutzes erlaubt sich die Epidemievorsorge des Gesundheitsdienstes der Stadt Wien (MA 15) daher, nochmals auf folgendes Vorgehen hinzuweisen, mit besonderem Augenmerk auf die im Text in grüner Farbe hervorgehobenen Neuerungen:

- Personen mit möglichen Masern-Symptomen sollten sich nicht gemeinsam mit anderen Personen im Wartebereich einer Ordination oder Ambulanz aufhalten und räumlich getrennt werden. Das durchgehende Tragen einer FFP-2 Maske oder eines Mund-Nasen-Schutzes (bei Kindern) durch betroffene Personen wird dringend empfohlen.
- Bei jedem klinischen Verdacht auf Masern ist primär ein direkter Virusnachweis mittels PCR zu veranlassen. Wird die Falldefinition für Masern erfüllt (Fieber und makulopapulöses Exanthem und Husten oder Schnupfen oder Konjunktivitis) oder handelt es sich um eine symptomatische Kontaktperson zu einem bestätigten Masernfall, wird um Einsendung der Probe direkt an die Referenzzentrale für Masern "Zentrum für Virologie der Medizinischen Universität Wien" ersucht.
- Der Gesundheitsdienst hat für die Probeneinsendung ein eigenes Probenbegleitformular entwickelt, das auch wichtige klinische Angaben enthält, die die Analyse unterstützen.
NEU! PROBENBEGLEITSCHIN zur schnellen Maserndiagnostik (Beilage als PDF-Datei).

- Bei fehlenden kooperierendem Labor bzw. logistischen Problemen kontaktieren Sie bitte werktags von 7:30 bis 15:30 Uhr das Stadtgesundheitsamt Wien: Telefon +43 1 4000-87800 bzw. E-Mail: stadtgesundheitsamt@ma15.wien.gv.at. Nach 15:30 Uhr bewahren Sie die Probe bitte im Kühlschrank auf und kontaktieren uns ab 7:30 Uhr am nächsten Tag.
- Masern sind bereits im Verdachtsfall meldepflichtig. Um Folgeinfektionen frühzeitig zu verhindern, ist Ihre umgehende Meldung bereits im Verdachtsfall von großer Wichtigkeit! Der gesetzlichen Meldepflicht für Masern kommen Sie nach, indem Sie ehestmöglich: direkt elektronisch über Ihre Arztsoftware in das EMS einmelden, sofern von Ihrem Softwareanbieter eingerichtet, oder die Meldung möglichst mit einem Scan dieser Zuweisung über folgenden Link:
<https://cloud.wien.gv.at/ecs/index.php/s/gCCYtH3t5zPi3rx>
Passwort: !1kE8i5V
NEU! in eine datengesicherte Cloud des Gesundheitsdienstes hochladen
- Überprüfen Sie den Immunstatus Ihrer Patient*innen und Mitarbeiter*innen. Bei fehlendem Schutz sollte eine Impfung ehestmöglich nachgeholt werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Landessanitätsdirektorin

Dr.ⁱⁿ Ursula Karnthaler

Mit freundlichen Grüßen
Epidemievorsorge

Dr. Luigi Segagni Lusignani

##signaturplatzhalter##

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN UND LINKS:**Kontaktadressen:**

Stadtgesundheitsamt der Stadt Wien, 3., Thomas-Klestil-Platz 3,

(Öffnungszeiten: montags bis freitags von 07.30 bis 15.30 Uhr):

E-Mail stadtgesundheitsamt@ma15.wien.gv.at

Tel.+43 1 4000- 87800

Fax. +43 1 4000-99 87800

Journaldienst des Gesundheitsdienstes

(außerhalb der Dienstzeiten, sowie ganztags samstags, sonntags und an Feiertagen):

E-Mail journal@ma15.wien.gv.at

Tel.+43 1 4000- 87890

Fax. +43 1 4000-99 87890

Impfservice Town Town, 3., Thomas-Klestil-Platz 8/2,

(Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.00 bis 15.00 Uhr, sowie donnerstags zusätzlich von 15.00 bis 17.00 Uhr)

Terminvergabe online unter <https://impfservice.wien/>, sowie telefonisch unter 1450

Epidemievorsorge (FB MKM), 3., Thomas-Klestil-Platz 6

E-Mail epidemievorsorge@ma15.wien.gv.at

Tel. +43 1 4000-87540

Meldeformular meldepflichtige Erkrankungen:

https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:503abefa-f3d6-4bba-8891-1492d4bb67b5/Anlage%20I_Meldeformular.pdf

Masern Informationsblatt der Stadt Wien: Informationsblätter in anderen Sprachen erhalten Sie über die Epidemievorsorge des Gesundheitsdienstes der Stadt Wien:

[Masern-Infoblatt-V.1.1 deutsch.pdf \(impfservice.wien\)](#)

Empfehlungen zur Probengewinnung, -lagerung und zur Verpackung für den Probentransport an das Zentrum für Virologie:

<https://viro.meduniwien.ac.at/informationen-fuer-patientinnen-und-zuweiserinnen/diagnostik/lagerung-transport-und-kennzeichnung/>

Standardverfahrensanweisung (SVA) des Bundesministeriums (BMSGPK)

https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:42eb5f53-da43-4623-bcd6-df7e4e359cf2/20240422_Masern-SVA_Version3.0.pdf

Informationsbroschüren des Bundesministeriums (BMSGPK) zum Thema Masern in div. Sprachen:

<https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Uebertragbare-Krankheiten/Infektionskrankheiten-A-Z/Masern.html>

Masern – AGES Infos und Dashboard (aktuelle Masernfälle in Österreich und je nach Bundesland)

<https://www.ages.at/mensch/krankheit/krankheitserreger-von-a-bis-z/masern>